



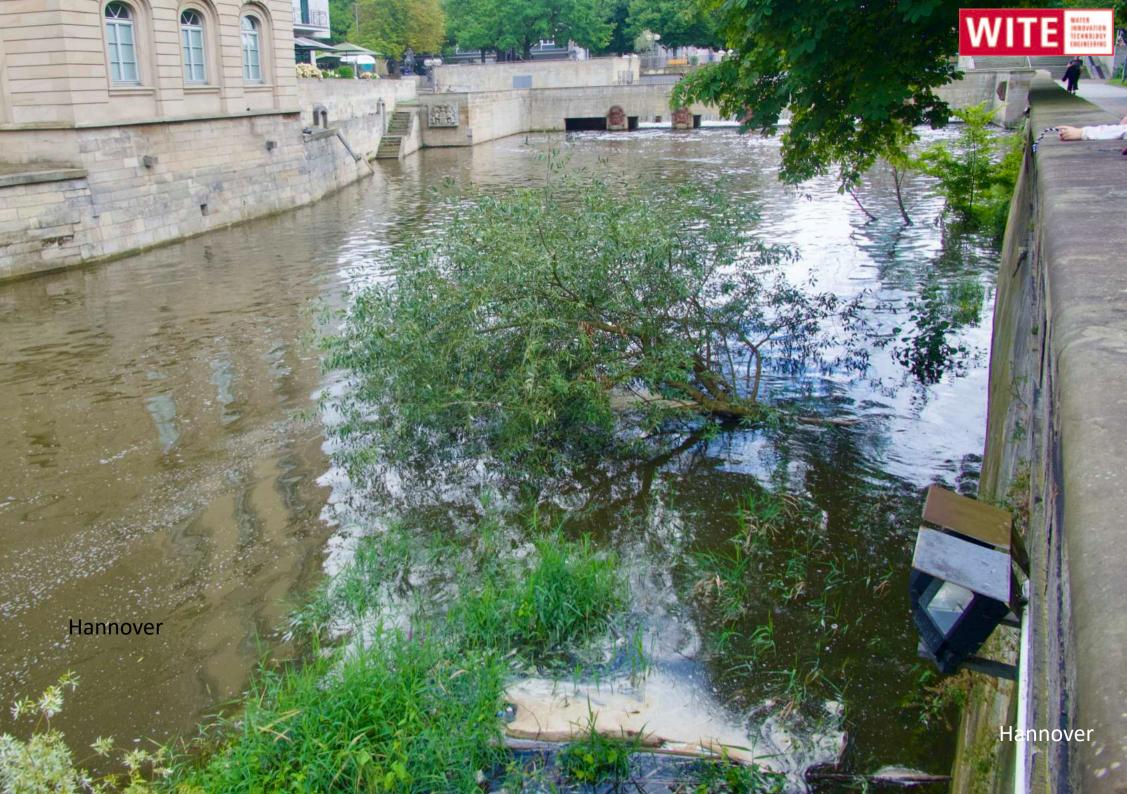
Flachwasserzonen in Städten













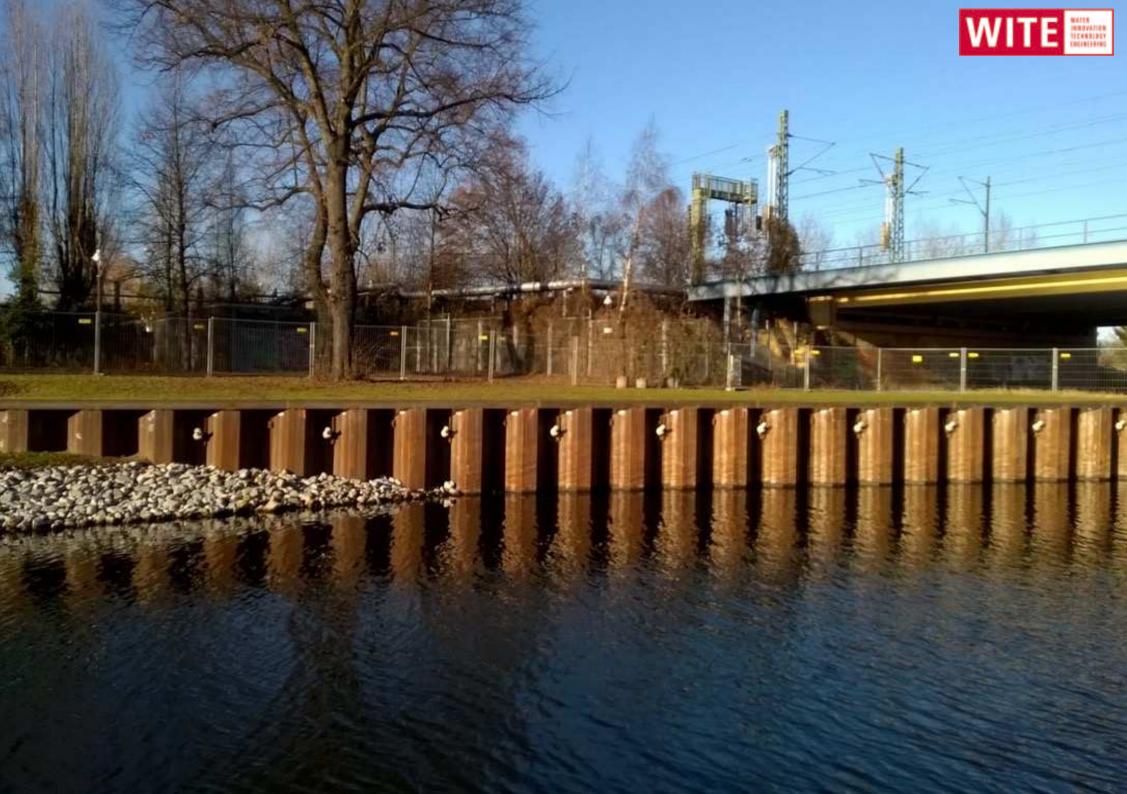
Uferbefestigungen







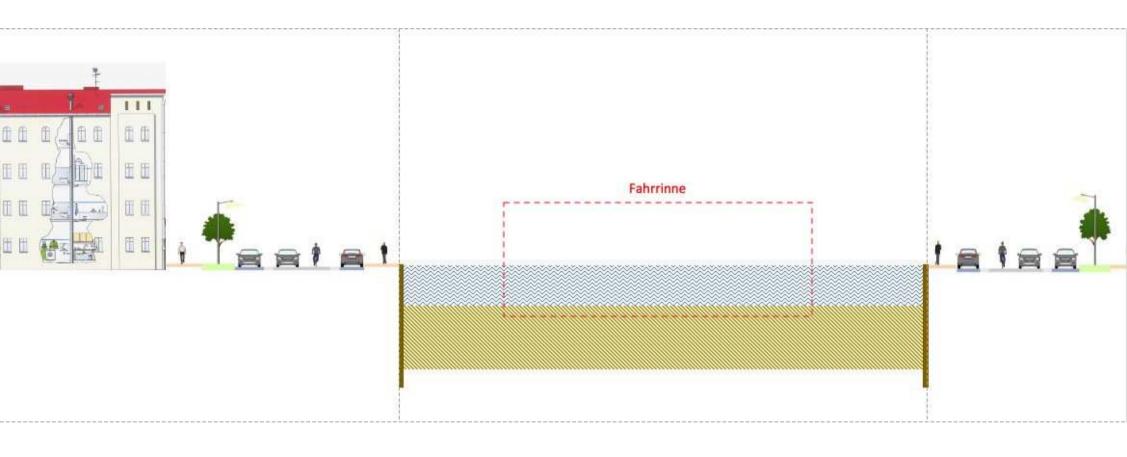




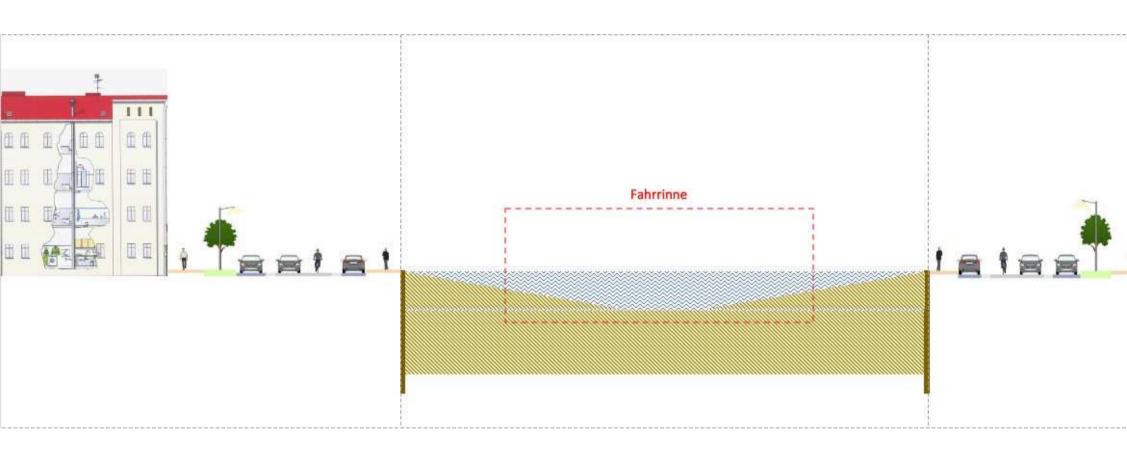


Konventionelle Möglichkeiten zur Anlage von Flachwasserzonen

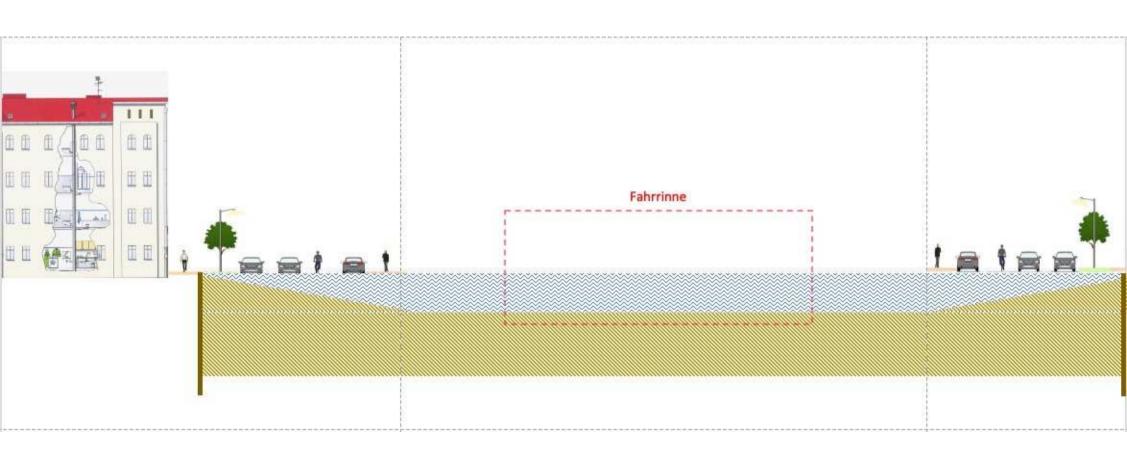




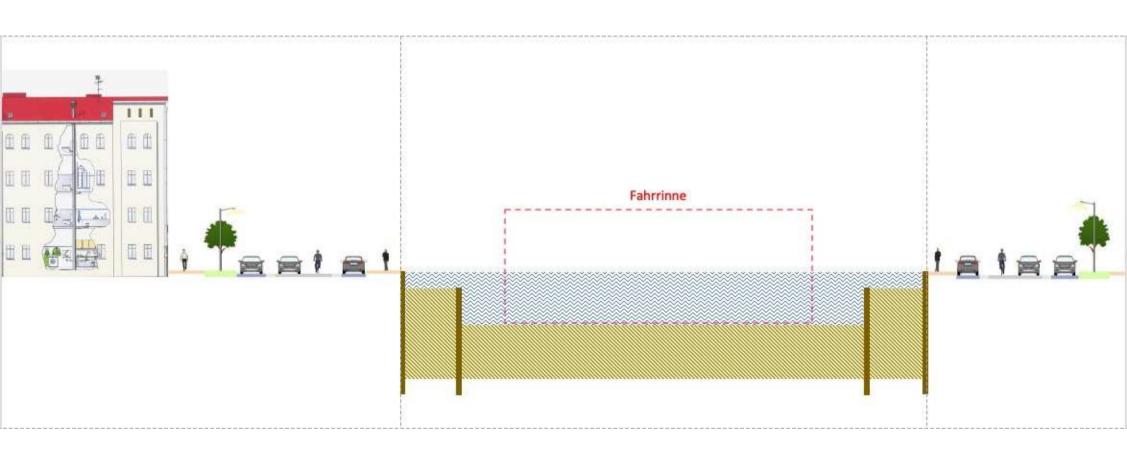














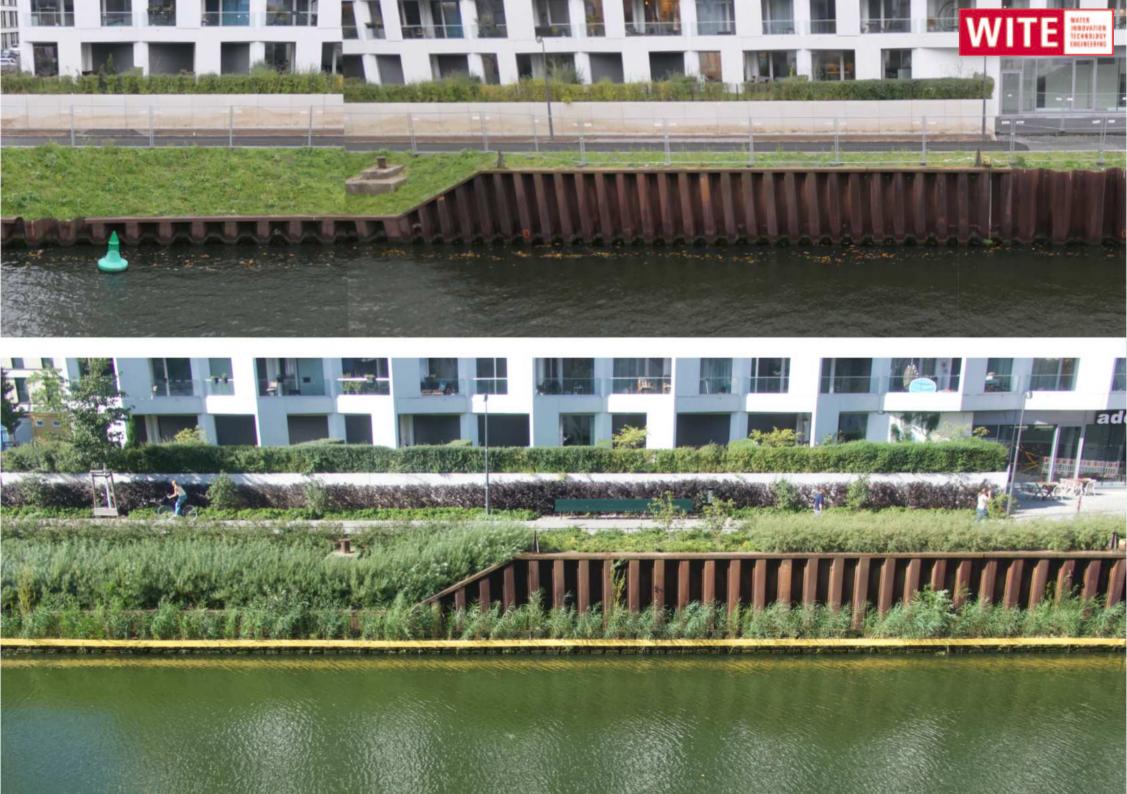
Vertical Wetlands



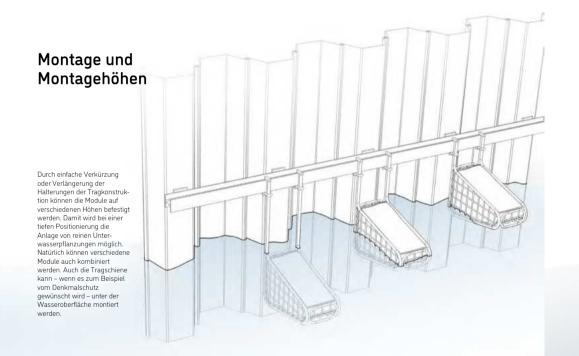




Anlage Golda-Meir-Steg Berlin







Vertical Wetlands: Eine einfache und ökologisch wirksame Lösung

Vertical Wetlands ist ein einfach umzusetzendes System zur Schaffung von Ersatz- und Trittsteinhabitaten entlang von befestigten Uferabschnitten.

Es besteht aus zwei Hauptkomponenten: Der an der Uferwand befestigten Tragschiene und den bepflanzen Modulen, die nur noch in die Schiene eingehängt werden müssen. Damit können Gewässerabschnitte schnell, ökologisch und kostengünstig aufgewertet werden.





















- 26 Tonnen Substrat (Sand 0-8) verbaut (80% der Insekten beginnen ihr Leben im Boden)
- Alle Anlagenkomponenten biologisch abbaubar/keine gewässergefährdenden Stoffe









Evaluierung der Minderung des Temperatureintrags durch die Beschattung der Spundwand mit Schilf

- 3 Messpunkte mit jeweils 3 Loggeräten, 1 m unter Wasseroberfläche
- Temperaturunterschiede gering aber signifikant
- Unterschiede messbar trotz niedriger Pflanzen/Beschattung





Evaluierung des Forschungsprojektes durch das IGB

- Die Bepflanzung [...] ist gut anwachsen, keine festzustellenden Schäden an der Vegetation
- Die Vertical Wetlands Anlage wurde schon nach sehr kurzer Zeit durch verschiedene
 Taxa aufgesucht. (Libellen, Käfer, Wespen und Spinnen, Wasserschnecken.)
- Während der Bauphase konnte Fischlaich an den Modulen festgestellt werden
- Die Temperatur an der bewachsenen Spundwand ist niedriger
- Es bleibt kein Müll an der Anlage hängen
- Wellenschlag hat keine Schäden verursacht
- Wassergebundenen Säugetieren nutzen das System als geschützte Ausstiegsstelle oder Rückzugsort

Pressemitteilung:

https://www.igb-berlin.de/news/vertikale-feuchtgebiete-oekologische-trittsteine-fuer-urbane-gewaesser



Umfrage, 40 Teilnehmende, 16 Fragen

Hauptergebnisse:

- Die Befragten halten die ökologische Aufwertung der Gewässer für sehr wichtig
- Die Gewässer haben eine hohe Bedeutung als natürlicher Lebensraum und für die Naherholung





Thread: Ein kleiner Bericht über meine Arbeit: Jeder kennt sie: Stahlspundwände an Gewässern. Im Prinzip ökologische Totzonen, unüberwindlich wie die Berliner Mauer. Eigentlich sollten dort flache Ufer sein, Wasserpflanzen sich entfalten, Weiden gen Himmel wachsen.



3:07 nachm. · 5. Aug. 2021

ılı Tweet-Statistiken anzeigen



Vertical Wetlands – Das Handout, bei uns erhältlich:





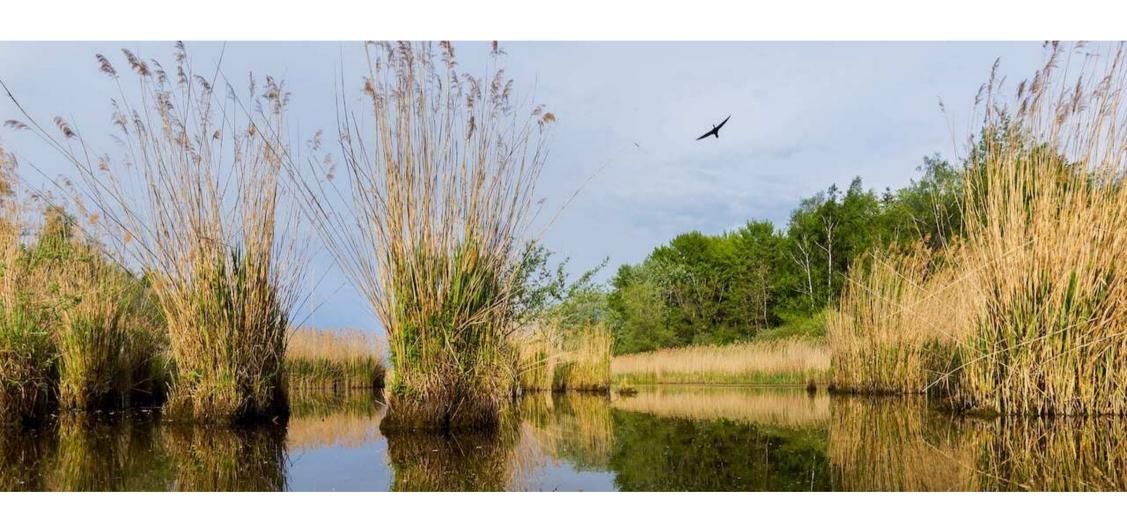
Les îles-forel – Ein Projekt im Genfer See

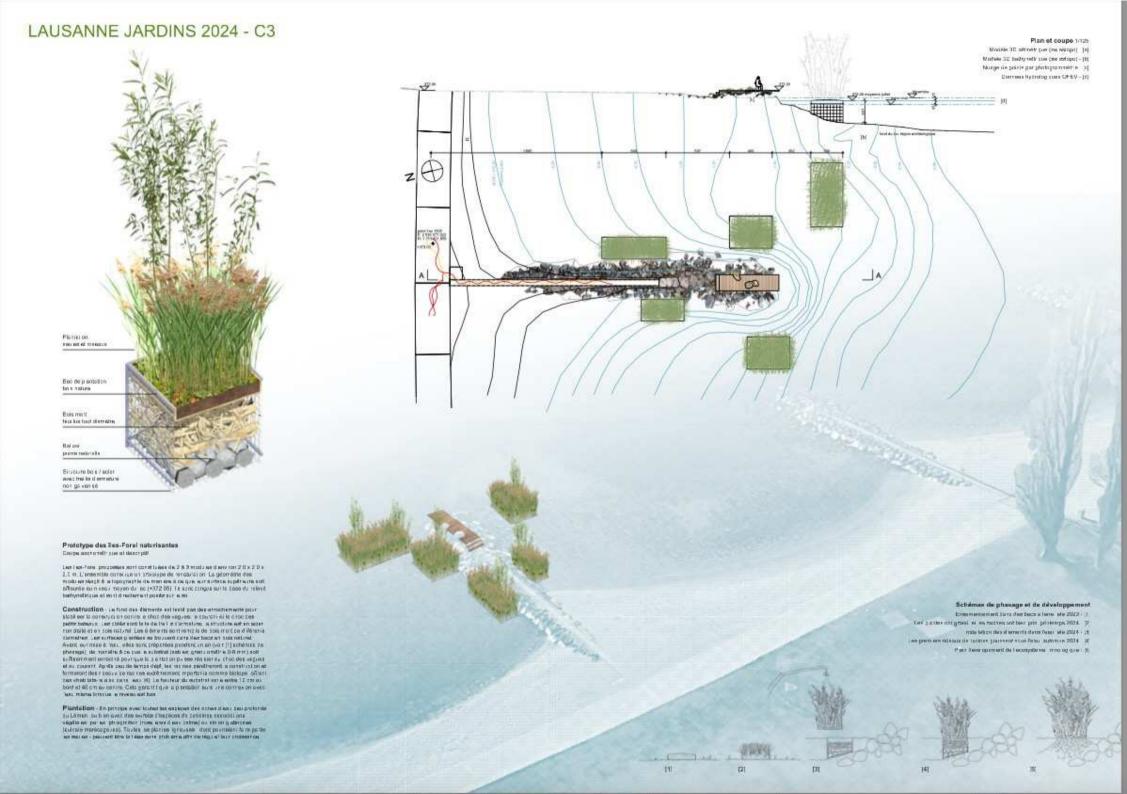














Vorbereitung in der Stadtgärtnerei Lausanne











